

SP fordert nun Öffi-Freifahrt für alle Studenten

Aufregung um die Kürzung der 100-Euro-Förderung pro Semester für Studenten: Man spare am falschen Platz, kritisiert die SPNÖ. Junge Menschen würden profitieren, kontert die VPNÖ.

Mit einem Antrag auf Änderung des NÖ-Jugendgesetzes wolle die VP im Zuge des Budgetbeschlusses zwar vom Verkehrsverbund Ostregion einen Rabatt auf vergünstigte Monatskarten für Studierende, gleichzeitig soll ihnen aber die Förderung von 200 Euro pro Jahr gestrichen werden, so die SPÖ. „Das führt zwar zu keiner Verteuerung, aber die Vorteile des Klimatickets wären damit für Studenten dahin“, kritisiert Landtagsabgeordneter Hannes Weninger. Es werde am falschen Platz gespart. Geht es nach der SPNÖ, soll es ein kos-

tenloses Öffi-Ticket für Lehrlinge und Studenten nach dem Modell der Schülerfreifahrt geben. Weninger: „Das Land muss junge Menschen fördern und ihnen Öffis schmackhaft machen.“

„Seit 25. Oktober gibt es die deutlich vergünstigten Jahrestickets, zum Beispiel für NÖ, Wien und das Burgenland um 915 €“, kontert VPNÖ-Mobilitätssprecher Jürgen Maier. „Diese vergünstigte Karte für alle wird bereits mit Hunderten Euro subventioniert und nicht nur für Studierende, sondern für alle unter 27-Jährigen gibt es das Jahres-



Hannes Weninger (SP) will Öffi-Freifahrt


ticket für die Metropolregion noch einmal deutlich günstiger – um 778 €“, Und weiter: „Statt 100 € fürs Semesterticket gibt es so mehrere Hundert Euro für alle jungen Menschen.“ 

Foto: „Heute“, Parlamentsdirektion/Photo Simonis

Heute, 18. November 2021